

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einführende Bemerkungen	10

Teil I: Theoretische Grundlagen der Ganztagschule

1. Historie, Begründung und Zielsetzung von Ganztagschule	14
1.1 Ein kleiner Blick in die Vergangenheit	14
1.2 Warum überhaupt Ganztagschule? Ausgewählte Begründungsansätze für ihre Einführung	17
1.3 Ziele und Merkmale von Ganztagschule	19
2. Formen und Modelle von Ganztagschule	22
2.1 Begriffs- und Modellvielfalt der Ganztagschule	22
2.1.1 Additive Modelle	22
2.1.2 Integrierte Modelle	23
2.2 Begriffsbestimmung und Definitionsansätze	23
2.2.1 Ältere Definitionsansätze für ganztägige Organisationsformen	23
2.2.2 Aktuelle Definitionen der »modernen« Ganztagschule	24
2.3 Konkretisierung der Modelle von Ganztagschule	25
2.3.1 (Voll) Gebundene Ganztagschule	27
2.3.2 Teilweise gebundene Ganztagschule	29
2.3.3 Offene Ganztagschule	30

Teil II: Ganztagschule von A bis Z: Das pädagogisch-organisatorische Konzept

1. Strukturell-organisatorische Rahmenbedingungen der Ganztagschule ..	35
1.1 Personal	35
1.1.1 Erweiterte Personalstruktur an Ganztagschulen	35
1.1.2 Lehrkräfte	36
1.1.3 Externe bzw. außerschulische Kräfte	37

6 Inhaltsverzeichnis

1.2	Raum- und Sachausstattung	39
1.2.1	Ganztagschule als Lern- und Lebensraum	39
1.2.2	Ideen und Anregungen für pädagogisch-organisatorische Raumlösungen	40
1.3	Finanzmittel	43
1.3.1	Finanzierung	43
1.3.2	Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising	45
1.4	Zeitstruktur und Zeitrahmen	47
1.5	Unterstützungssysteme	48
2.	Pädagogische Gestaltungs- und Zieldimension	51
2.1	Bildungs- und Erziehungsauftrag.....	51
2.2	Rhythmisierung	52
2.2.1	Vom Takt zur Rhythmisierung.....	52
2.2.2	Äußere und innere Rhythmisierung.....	53
2.2.3	Exemplarische Rhythmisierung eines Schultages	54
2.3	Freizeitgestaltung und Freizeitpädagogik	58
2.3.1	Gebundene Freizeit.....	58
2.3.2	Ungebundene Freizeit	59
2.4	Musisch-ästhetische Bildung und Erziehung	61
2.5	Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung	62
2.6	Mittagsverpflegung und Mittagszeit	64
2.6.1	Mittags- und Tagesverpflegung	64
2.6.2	Mittagspause und Mittagszeit.....	65
2.7	Medienerziehung	66
2.8	Soziales Lernen	68
2.9	Umgang mit Heterogenität	70
2.10	Kompetenzorientierung in der Ganztagschule	72
2.11	Lehren und Lernen	73
2.11.1	Lehr- und Lernkultur	73
2.11.2	Individuelle Förderung und Differenzierung	74
2.11.3	Offene Unterrichtsformen	76
2.11.4	Hausaufgaben in der Ganztagschule: Wie Hausaufgaben zu Schulaufgaben werden können	77
2.11.5	Jahrgangübergreifendes Lernen im Ganzttag	80
2.12	Ganztagschule und Schulleistung	81
2.12.1	Wirkungsdimension von Ganztagschule	81
2.12.2	Lernerfolgsmessungen in einem ganztägigen Bildungs-Setting	83
2.13	Schulleben und Schulkultur	85

2.14	Schülerinnen und Schüler in der Ganztagschule	87
2.14.1	Der Beitrag der Ganztagschule zur Chancengerechtigkeit	88
2.14.2	Schülerstruktur in der Ganztagsklasse: die Frage nach der Auswahl	89
2.15	Lehrkraft in der Ganztagschule.....	91
2.15.1	Neue »Rolle« Ganztagslehrkraft	91
2.15.2	Professionelle Kompetenz im (Ganztags-)Lehrberuf	91
2.15.3	Tandemlehrkräfte und Team-Teaching	92
2.15.4	Arbeitszeit und Arbeitsbelastung	92
2.15.5	Vertretung in der Ganztagsklasse	93
2.16	Kooperation und Teamarbeit	94
2.16.1	Kooperation auf institutioneller Ebene	94
2.16.2	Kooperation auf personaler Ebene	96
2.17	Partizipation und Demokratie in der Ganztagschule	98
2.17.1	»Citizenship learning«	98
2.17.2	Gründe und Möglichkeiten der Partizipation	100
2.18	Öffnung von Schule	103
2.19	Elternarbeit und Elternpartizipation in der Ganztagschule	105
2.20	Jugendhilfe und Ganztagschule	109

Teil III: Schul- und Qualitätsentwicklung an Ganztagschulen

1.	Schulprofil und Corporate Identity an Ganztagschulen	114
2.	Schlüsselposition der Schulleitung	115
3.	Steuergruppenarbeit als wertvolles Instrumentarium zur Schul- und Qualitätsentwicklung	118
3.1	Verteilte Führung und Kooperation durch Steuergruppen	118
3.2	Steuergruppe Ganztags	119
4.	Phasen, Herausforderungen und Schlüsselfaktoren der Schul- und Qualitätsentwicklung an Ganztagschulen	121
4.1	Ganztagschule als Schulentwicklungsprozess	123
4.2	Phasen der Ganztagschulentwicklung im Zeitverlauf	123
4.3	Schlüsselfaktoren für die Implementierung einer Ganztagschule	128
4.4	Ganztagschule = »bessere« Schule? – Ausgewählte Fragen der Qualitäts- entwicklung an Ganztagschulen	132

8 Inhaltsverzeichnis

Teil IV: Porträt der Grundschule Künzing-Gergweis

1. Kontextdimension der Grundschule Künzing-Gergweis	136
2. Raumdimension	137
3. Personaldimension	139
4. Zeitdimension	141
5. Konzeptionelle Gestaltungs- und Zieldimension	142
6. Zusammenschau	144

Fazit und Perspektive – von der Ganztagschule zur Ganztagsbildung	146
--	------------

Teil V: Serviceteil

Links und Kontakte	150
Grundlagenliteratur zur ersten Orientierung	151
Literatur	152